

Saale-Feitung.

Ziebenundzwanzigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 15 Pfg. berechnet...

Er scheint zweimal täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

(Der Nachdruck unserer eigenen Artikel ist nicht gestattet.)

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei zweimonatlicher Zustellung 2,75 M., durch die Post 3 M., dreimonatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Postgebühren...

Nr. 23.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 14. Januar

1893.

Die Beziehungen zu Rußland.

Als der russische Finanzminister Wjshnegradski plötzlich seines Amtes entbunden wurde, angeklagt, weil er ganz unermüdet von einer etwas räthselhaften Krankheit heimgesucht worden war...

Was sollte auch die Verhängung des Reichsfinanzministers bedeuten, wenn die Eisenbahnverwaltungen von ihr keinen Gebrauch machen können? Vielleicht liegt es in der Absicht der russischen Regierung...

Setzt man die weitere Meinung von dem Verdicke, den der Finanzminister Witte an den Zaren "erhalten hat. In diesem Verdicke redet Herr Witte offenbar in anderem Tone als sein Vorgänger. Herr Wjshnegradski galt als der eigentliche finanzielle Ergänzungsmann des Kriegsministers...

Man hofft hier und da, daß der Bericht des Herrn Witte die Einleitung zu einer fremdlichen Gestaltung der politischen wie der wirtschaftlichen Beziehungen Russlands zu Deutschland bilden werde. Und das liegt sich begreifen angesichts der heillosen Zustände, unter denen Frankreich leidet...

In Ergänzung eines kürzeren, in unserer gestrigen Abendausgabe enthaltenen Telegramms, meldet der Bericht über Herrn Witte's Bericht ausführlicher noch das folgende: Wie es sich aus dem Bericht des Finanzministers Witte an den Kaiser betont die höchst wichtige Lage des Landes, die durch die Malaria und die Cholera hervorgerufen ist...

in welchem der Besuch des russischen Thronfolgers an deutschen Hofe angekündigt wird. Man hat indessen schon oft genug Verbesserungen der Beziehungen zwischen Deutschland und Rußland angekündigt...

Deutsches Reich.

Berlin, 13. Jan. Seine Excellenz Graf v. Hlör, Graf v. W. der Kaiser von seinen Reisen nach Sibirien, Estland und Kurland, mit Sonderauftrag auf den Anholer Bahn wieder hier ein. Der Kaiser besah sich von Bahnhofe direkt nach dem Reichstagspalais und hatte dabei eine längere Unterredung mit dem Reichspräsidenten...

Berlin, 13. Jan. Dem hiesigen Magistrat ist folgendes Handschreiben zugegangen: Ich sage dem Magistrat aufrichtigen Dank für die zum Neuen Jahre mir dargebrachten Wünsche sowie für die bezügliche Theilnahme, mit welcher er das Glück und den Segen wünscht, welche Gottes Güte auch im vergangenen Jahre Meiner Familie und Mir in reichem Maße beschieden hat...

Berlin, 13. Jan. (Orig.-Ber.) Wie voranzugehen war, schloß heute die Diskussion im Reichstage über die Nothstands-Interpellation noch nicht ab. Nach Graf Kautz und seinen Freunden, die sich das Centrumsmehrheit streiten zum Vortheile nahmen, ist der einzig nothwendige Stand in der Landwirtschaft zu suchen. Der national-liberale Abg. Pfäfler sah eine lange Rede ab, die niemand verstand. Erst mit der Rede des über-temperamentvollen Abg. Uur wurden die Abgeordneten aus ihrer langen Gleichgültigkeit gerissen...

Berlin, 13. Jan. Die Stenographenkommission des Abgeordnetenhauses nahm in ihrer heutigen Sitzung gemäß § 18 des Geschäftsregulativs, wonach die geleisteten Aufzeichnungen für Grundentwerfungen zurückzuerhalten werden sollen. Bei § 19 wurde jedoch ein Antrag Canecceros angenommen, welcher empfiehlt, bei Ertheilungen oder Untersicherungsverträgen denjenigen Theil des Entschädigungskapitals zurückzuerhalten, welcher dem Erbhalte entfällt. Hieran wird bei § 23 ein Antrag angenommen, wonach die Anmerkungennoten mit 1/2 Proz. festgelegt wird. Der Rest der Tagesordnung wird genehmigt.

Berlin, 13. Jan. (Orig.-Ber.) In neuester Zeit sind in die deutsche Presse eine Menge Nachrichten über Goldfunde in Maschona-Land übergegangen, welche alle aus englischen Quellen stammen und bezüglich des Zweck verfolgen, der südafrikanischen Charter-Company des Hrn. Cecil Rhodes neue Geldmittel zuzuführen. Aber die Bedingungen kennt, unter denen in Südafrika Gold gefunden wird, richtet aus den englischen Preßberichten deutlich, daß eben in Maschona-Lande kein Gold gefunden ist. Seit vielen Jahren arbeitet die Charter-Company allein mit der Hoffnung auf Goldfunde...

Landes kein Gold gefunden ist. Seit vielen Jahren arbeitet die Charter-Company allein mit der Hoffnung auf Goldfunde, und da diese verjagt, wird das phantastische Projekt der Telegraphenlinie bis zum Sudan herabgezogen. Da Cecil Rhodes in der Rothschild-Gruppe wichtige Hinterbänke hierfür zu erwärmen und um dieselben zum Goldhergehen und Aktiengeheimen williger zu machen, spielt jetzt wieder der Goldreichtum des Maschona-Landes in der Presse. Um dies den Deutschen recht schmackhaft zu machen, werden die sog. Kaiser Wilhelm-Goldfelder, sichtlich vom Kaiser, einem Nebenflusse des Sambesi, besonders in den Bereich der englischen Resame gezogen. Hier hat aber unter deutscher Landmannschaft, den die Engländer absichtlich unerwähnt lassen, als erster Welcher seine Forschungen eingeleitet und zuverlässigste Resultate erzielt, welche die Welt nur von ihm. Im wesentlichen können die Herren Griffith und Jameson nur bestätigen, was wir bereits durch Rauch erfahren haben. Zu befragen hierbei bleibt nur, daß diese weiten Gebiete mit allem Fleiß und aller Gefahr von deutscher Seite zuerst der Welt erschlossen und hernach von den Engländern einfach occupirt sind.

Der - Rufus des "Vorwärts" läßt die "Germania" nicht schlafen. Sie will auch ihre Senfation haben und Wesensfonds-Quittungen ausgraben. Die "Germania" giebt vor einen Hetermann zu haben, der genau eingeweiht ist, auf welche Weise die Quittungen vom Empfänger dem Fürsten Bismarck ausgehändigt und eingehändigt worden sind. Den Modus der Stipendien-Zuwendung läßt sich die "Germania" folgendermaßen schildern:

Die Kostgänger des "Wesensfonds", wie auch die ohne besonderes Ansehen Bedachten, erhielten eine von Bismarck's Hand ausgefertigte Anweisung an die Stelle des Auswahlgeldes Amtes, in welcher diese angeführt wurde, die niederschreibende Summe an einen der Beamten des Auswahlgeldes Amtes, denen Bismarck besonders vertraute, darunter auch viel genaue Geheimräthe auszuhaben, der dann feinerleiste sie dem "Stipendienamt" ausfolgte. Auf diese Weise leiteten weder die Beamtenämter die eigentlichen Empfänger, der ausgehändigten Gelder, kennen noch mußten die "Bevollmächtigten" - ob diese Helfer aus dem "Wesens-" oder aus einem andern Fonds floßen, und zu welchem Zwecke die "Kostgänger" die betreffenden Beträge erhielten. Ihre eigenen Gedanken konnten sie sich allerdings darüber machen. Und dabei sind sie auch noch in der angenehmen Lage, jeden Augenblick zu demerken, daß sie niemals Gelder aus dem "Wesensfonds" ausgehändigt hätten. Die Belege für die Klasse bildeten die Bismarck'schen Anweisungen, über deren Bezeichnung als Anweisung oder als Quittung diejenigen sich freuten müßten, denen es Vergnügen macht. Dem verwiesenen Kanzler allein also werden die Namen der Geldempfänger quereinstimmig bekannt, und es ist selbstredend nicht ausgeschlossen, daß in Fällen, in denen er es für zweckmäßig hielt - z. B. wenn die zugeordnete Summe eine sehr hohe war - er sich zeitens des Bedachten auch eine Quittung ausstellen ließe. Es ist um die Höhe aus dem "Wesensfonds" gezahlter Summen angegeben worden - einzelne Aushändiger sind r e c h t h o b e r; das Geld war so da, und es "doch" nicht in Welcher Sinn aus Zweck bezogen werden, zu denen der "Wesensfonds" die Mittel geliefert habe; Zwecke, über welche wir uns aus gewissen Gründen nicht weiter äußern wollen. Die Erinnerung aber an dieses dunkle Blatt in der Geschichte des neuen Deutschen Reiches läßt es mit doppelter Gemüthsangst empfinden, daß endlich der "Vorwärts", der so lange an seiner Sinn brante, ausgehändigt ist. Aber aber etwa glauben lassen, daß der Bestimmung des Gesamtsummensfonds sei auch die Diskussion über denselben und seine Verwendung hinsichtlich geworden, würde sich sehr irren; wenn nicht alles damit, stehen wir erst im Beginn der Entfaltung, und was darin noch geboten wird, ist keine nicht abzusehen. Wir zweifeln zwar nicht daran, daß auch einzelne der vorstehenden Erwägungen angeregt werden. Das heißt aber nicht zu sagen: Es wird sich annehmen, die mit der Bezeichnung "Schwinder" und "Erfindung" nicht aus der Welt geschafft werden können. Nicht Bismarck mag selbst zwar schweigen und sich den Anschein der Ehrlichkeit geben, daß nichts Genannt bekannt werden könne; aber er kann doch nicht verschweigen, daß - Andere werden.

Die Reichscommission für Arbeitsstatistik ist am 3. Febr. wieder zusammen. Auf der Tagesordnung stehen das Ergebnis der Erhebungen über das Bäckergerwerbe und Initiativverträge, u. a. der Antrag Hirsch, betr. Ausbehnung der Erhebungen auf die Hausindustrie.

Dem Reichstage ist das unlängst angekündigte neue Reichsbuch über Samoa vorgegangen.

Der Vorliegende des ostpreussischen konservativen Reichstages, Graf Dönhoff-Friedrichstein, und der Schriftführer, Landrath Baron Hülffesheim, haben in der letzten Anstufung ihrer Aemter niedergelegt, weil der Antrag des Grafen Dönhoff, sich von dem Tivoli-Programm des Berliner Centralvereins zu trennen, abgelehnt wurde. Das ist die sogenannte Einmütigkeit der konservativen Partei!

Gestern sind im saarbrücker Kohlenrevier im ganzen 12904 Mann angefahren. Aufgenommen zuverlässiger Nachrichten zufolge sind die auswärtigen Vergleiche von den Jahren gestern zur Wiederannahme der Arbeit angefordert worden. - Ueber eine Verarmung in Vildroft liegt nachfolgender Bericht vor:

Vildroft, 13. Jan. In der gestrigen Berathung des Reichstags-Vereins, welche von circa 3000 Personen besucht war, waren die Redner im allgemeinen befreit, die Berathung zum Abschluß zu bringen, und zum Beschließen zu trennen kammerden nicht entgegen. Redner Redner, unter ihnen Mober und Schlegel, empfahlen, wenn die Abfertigung noch weiter wie bisher verabfolgt werden, so sollten die Ver-



Werspruch = Nachrichten.

Berlin, 14. Jan. vom 7. 1/2 Uf.

Berlin. Die Theilnahme an dem Straßenkampf auf dem Volkenbrunner Platz am 4. Dez. b. Z. ...

Paris. Der Unterrichtsminister, so wird dem P. T. gemeldet, will den Gegenwert über die Reform der Universitäten ...

Letzte Telegramme.

Wien, 14. Jan. Gestern abend ist zwischen Eimberg und Etterberg ein Besetzung der Eisenbahn infolge ...

Paris, 14. Jan. Unter benannten Senatoren und Abgeordneten, gegen welche in Sachen der Panama-Angelegenheit die Untersuchung eingeleitet ...

Madrid, 13. Jan. In Alcala de Henares ist ein Marine-Korps, der die Stellung eines Kapitäns verlor, durch ...

Handels- und Verkehrs-Nachrichten.

Berliner Börse, 13. Jan. [Wochenbericht der Saale-Ztg.] Die abgelaufene Berichtwoche brachte unserer Fondsbörse eine Fülle von Anregungen ...

ist immer so freundlich grüßt, wenn du an das Götterfest von den ...

Ein Ueberfall auf einen Schenkman durch nicht ermittelte sechs ...

Zwei Studenten in Kanten. Des Studentensoldats wird jetzt eine ...

Geändert. Die der Ermordung der Kinderfrau Gartmann verdächtige ...

Regen Meines wurde, der Süßer Wasser infolge, gegen den durch ...

Cholera. Wie die Cholera-Kommission des bamberger Senats ...

Großer Brand. Im Mittelgauer Dorf Laiff (Bezirk Marcus) ...

Bei dem internationalen Schlittschuhlauf in Antwerpen wurde der ...

Kälte, Schnee und Vereisungen. Wie man aus Hamburg berichtet, hatten gestern ...

Eine Räuberbande, so wird dem newyorker "Sun" aus San Francisco ...

Personalnachricht. In Schwerin i. Medd. starb am Donnerstag ...

Meteorologische Station zu Halle.

Table with 3 columns: Parameter, 13. Jan. 9 Uf. ab., 14. Jan. 7 Uf. mrg.

Witterungsansichten f. d. nächst. Tage i. mitt. Deutschland. Ueber Centraluropa ist die Vertheilung des Luftdrucks ...

Table with 3 columns: Location, 171.0, 171.60, 171.25, 172.10, 171.50, 172.10

Ein fester, lebhafter Zug ging in der abgelaufenen Berichtwoche durch den Verkehr an unseren Getreidemarkte.

Der Artikel wurde zunächst um 2 1/2 M. gesteigert, ging alsdann aber auf Grund nachlassender amerikanischer ...

Table with 2 columns: Item, 1892, 1893

Nach der R-Ztg. dürfte sich das Ertrögnis der Glauziger Zuckerfabrik für die abgelaufene Campaigne weniger günstig ...

Bern, 13. Jan. Der Bundesrath genehmigte den zwischen dem Finanzdepartement und der Schweizerischen Kreditanstalt ...

Zahlungs-Einstellungen.

Table with 7 columns: Namen, Wohnort, Amtsgericht, Verfall, Einl., Frist, Verh., Zahlungs.

Wassersläufe. († bedeutet über, - unter Null)

Table with 4 columns: Name, Saale und Unstrut, [Fall] Wuchs

Moldau, Isar, Eger, Elbe.

Table with 4 columns: Name, Jan., [Fall] Wuchs, Jan., [Fall] Wuchs

Budweis ... 12 -0,60 ... Torgau ... 13,0,096 ...

† Beobachtet nach amt. Depeschen der kgl. Elbtrombau-Verwaltung.

# Vollständiger Ausverkauf meines Geschäfts,

am 1. April d. J. spätestens auflöse.

Unerwartete Unternehmungen veranlassen mich zu diesem schnellen Entschluß und bin ich genöthigt, mein ganz bedeutendes Waarenlager, bestehend in:

**Wintermäntel, Capes, Jaquets,  
Regenmäntel, Promenaden-Mäntel,  
Staubmäntel, Sommer-Umhänge,  
Kindermäntel, Kinderjackets**

zu **== jedem Preise ==** abzugeben.

Mein seit 10 Jahren bekanntes Renommé bürgt dafür, dass dem Publikum in diesem Falle

**kein Reclame-Ausverkauf** geboten wird, ebenso ist es genügend bekannt, dass ich nur **beste Fabrikate** führe.

Ich bemerke hiermit ausdrücklich, daß der **Ausverkauf** — wenn nicht früher — **am 31. März 1893** bestimmt endet, da mein Geschäftsfokal alsdann von Herrn Rückführmeister **C. Jacob** (seit Markt 13) bezogen wird.

Der Verkauf findet **nur an Wochentagen** von Vorm. 9—6 Uhr Nachm. statt.

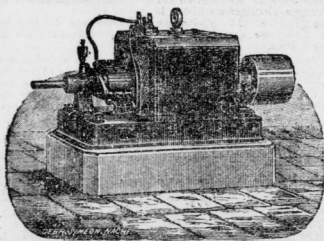
## Adolph Koslowski,

Damen- und Mädchen-Mäntel-Fabrik,

Halle a. S., 10 Kleinschmieden 10.

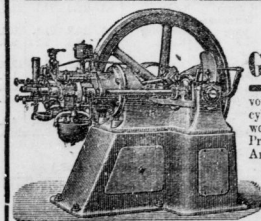
### Reinhardt Lindner, Ingenieur,

Halle a. S., Gr. Steinstrasse 9,  
Generalvertreter der deutschen Electricitätswerke Aachen.



Lieferung und Einrichtung  
vollständiger  
Beleuchtungsanlagen mit  
Lahmeyer-Maschinen  
D. R. P.  
Dynamo-Maschinen mit  
grosser und kleiner  
Umlaufzahl.  
Dampfdynamos auf einer  
Grundplatte.  
Elektrische Kraft-  
maschinen.  
Stromsammel-  
Maschinen für Metall-  
niederschläge.

Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Akt.-Ges. Dessau.



### Otto's Gas-Maschinen

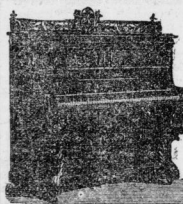
von 1/2 bis 60 Pferdekraften, ein-  
cylindrig und zweicylindrig, für ge-  
wöhnliche Zwecke und Lichtbetrieb.  
Preislisten, Verzeichnisse ausgeführter  
Anlagen, Zeugnisse etc. auf Verlangen  
kostenfrei.  
Auskunft in Halle a. S. ertheilt:  
Ingenieur **Reinhardt Lindner**,  
Grosse Steinstrasse 9.

### Junker & Ruh-Maschinen.



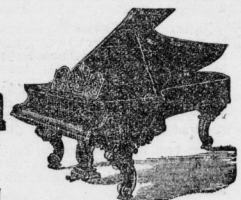
Vorzügliches Fabrikat von unüber-  
tröffener Leistung. — Grosse Dauer-  
haftigkeit. — Aeusserst geräuschloser  
Gang. — Gediegene Ausstattung.  
Illustrirte Kataloge und Beschreibungen  
gratis.

Vorräthig in jeder  
bedeutenden Nähmaschinenhandlung  
**Junker & Ruh, Nähmaschinenfabr.,  
KARLSRUHE** (Baden)



### Jul. Blüthner's Pianoforte - Magazin

Piano-Vermiethung.  
Alleinige Verkaufsstelle Halle a. S., Poststr. 15, 1.



### Der Inventur-Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen  
dauert nur noch wenige Tage.

**Bernhard König**, Herren- u. Knabengarderoben,  
6 Leipzigerstrasse 6.

Sehr günstige Gelegenheitsposten in:  
**reinwoll. Damentuchen u. Ballstoffen,  
Confectionsstoffen schwarz für Mäntel,  
Jaquets, Pelzbezüge etc.  
Grosse Auswahl in Kleiderstoffen.**

**Kleiderstoffe und Rester**  
in reichhaltiger Auswahl zu bekannt billigen festen Preisen.  
**Schulze & Petermann, Halle a. S.,  
Clearystrasse 1, Eckhaus unterhalb des Südt. Leihhauses,  
Verkauf 1 Treppe hoch.**

### Für Landwirthe.

Wir übernehmen die Versicherung von Schlachtvieh nach allen Schlacht-  
höfen und auch Orten ohne Schlachthöfe **gegen billige Prämien**  
und leisten **volle Entschädigung** bis zur Höhe der Verkaufssumme.  
**Halle'scher Versicherungsverein zu Halle a. S.**

### Kravatten-Fabrik Preyers & Blömer, St. Tönis Crefeld, Westen-Kravatten,



per Duzend von  
1,80 M an  
bis zu den feinsten  
Genrés.  
**Regates,  
Anknöpf-  
scheifen**  
u. s. w.  
zu den billigsten  
Preisen.  
Stoffmuster und  
Illustrirte Preisliste  
gratis und frei.

Nur für Wiederverkäufer.

**50000 m Stanelle und Lamas,**  
garantirt feinste Waare, verl. Proben,  
a 10 Pfd. v. Wtd. 1,20. Nicht conv. W.  
nehme kostenfrei zurück.  
**Ursell in Attendorn i. W.**

Für den Anzeigenthell verantwortlich: W. Hüfag in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Mit 1 Beiblatt. Unterhaltungsblatt und Bl. f. Haus.